

## Informations- und Beratungstag für Senioren 2012



Am 14. Juni 2012 fand der 3. Informations- und Beratungstag für Senioren unter dem Motto „Leben mit allen Sinnen“ im Gesundheitszentrum am Hauptbahnhof statt.

Die Veranstaltung wurde von der Projektgruppe „Gesund alt werden“ des Vereins „Gesund in Brandenburg an der Havel“ aufwendig vorbereitet.

Auf allen Ebenen des Gesundheitszentrums präsentierten fast

30 Aussteller ihre Angebote.

So waren Studentinnen der Fachhochschule für Sozialwesen mit einem eigens gestalteten Kräutergarten vor Ort, man konnte sich unter anderem über Angebote der Seniorenbetreuung und Selbsthilfegruppen der Stadt, aber auch zur Sporttherapie, Klangschalenthherapie und Kosmetik informieren, um nur einige zu nennen.

Im Konferenzraum des Gesundheitszentrums konnte man interessante Vorträge und eine Lesung eines Berliner Filmwissenschaftlers besuchen.

Einen Hör- und Sehgenuss erlebten die Besucher mit den Kindern des DRK Kindergartens.

Wir möchten uns hiermit bei allen Helfern, Mitarbeitern und Teilnehmern ganz herzlich für die Unterstützung bedanken.

Etwas enttäuschend war die geringe Resonanz der Brandenburger insbesondere am Nachmittag.

Dies wird auch Gegenstand des nächsten Treffens der Projektgruppe sein, die den Seniorenberatungstag 2013 langfristig vorbereiten wird.



# Mit Senicreme gegen Einsamkeit

Dritter Seniorenberatungstag im Gesundheitszentrum lockte gestern weniger Interessierte als erhofft

Von Marion von Imhoff

Wer Probleme mit dem Altern hat, brauchte schon etwas stärkere Nerven gestern im Gesundheitszentrum zum 3. Seniorenberatungstag. Da lagen gleich am Eingang auf dem Präsentationstisch einer Medizintechnik-Firma Inkontinenzschutz-Windeln neben Senicreme für Zellschutz.

Katrin Schumann, Chefarztin des Sankt-Marien-Krankenhauses, begrüßte als Vor-

standsmitglied des Vereins „Gesund in Brandenburg“, der den Infotag veranstaltet, die Gäste. Auf diese warteten neben 30 Ausstellern auch Referenten mit Fachvorträgen. Nachdem der Informations- und Beratungstag für Senioren 2011 im Axxon-Hotel stattgefunden hatte, hoffte der Verein gestern nun auf weiteren Zuspruch durch Patienten, die ihre Ärzte im Gesundheitszentrum aufsuchten.

Der Tag endete nach einem

Vortrag „Kosmetik in jedem Alter“ mit Informationen von Christiane Kopp, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, zum Thema Vergesslichkeit und Demenz.

Mit 500 Besuchern haben die Veranstalter gerechnet. Doch es kamen weit weniger. Katrin Schumann kündigte an, für den nächsten Infotag im Vorfeld mehr zu werben, um ihn bekannter zu machen. Der Verein „Gesund in Brandenburg“ will ältere Men-

schen ermuntern, durch körperliche Bewegung, gesunde Ernährung, Teilhabe an kulturellem Leben und ein gutes soziales Netz eine „optimistische Lebenseinstellung zu gewinnen, die uns hilft, jung zu bleiben bis ins Alter“, formuliert es Katrin Schumann.

Oberbürgermeisterin Dietlind Tiemann, die den Infotag am Vormittag eröffnete, hofft, dass Senioren durch den Aktionstag auf Angebote in der Stadt für ihre Altersgruppe

hingewiesen werden. Der Leitspruch des Tages war denn auch: „Mit allen Sinnen durchs Leben gehen“.

„Wir möchten damit Menschen erreichen, die sich immer mehr zurückgezogen haben aus dem öffentlichen Leben“, sagte Diana Heinrich, eine der Vereinsmitglieder und Mitorganisatoren. Sie habe beobachtet, dass mehr und mehr Menschen nach dem Ende ihres Berufslebens einsam würden.